

Wer wird Skriptionär?

Testen Sie Ihr Wissen über Schrift(en) und Sprache(n)!

1. Warum ist die arabische Schrift kein Alphabet im engeren Sinne?

- A. Weil sie kein *Alpha* α und kein *Beta* β enthält.
- B. Weil sie normalerweise von rechts nach links geschrieben wird.
- C. Weil sie nie verwendet wurde, um Griechisch zu schreiben.
- D. Weil sie nur Zeichen für Konsonanten verwendet, aber nicht für Vokale.

2. Die Römer verwendeten zum Schreiben zunächst nur 21 Zeichen. Welche Buchstaben des sog. *lateinischen Alphabets* fehlten?

- A. G J U W Y
- B. B D G H S
- C. F P Q R V
- D. A E I O U

3. Wieso sagt man „Das ist das A und O“ und nicht „Das ist das A und Z“?

- A. Weil es das Z nicht in jeder Sprache gibt.
- B. Weil sich die Redensart auf das griechische Alphabet bezieht, dessen letzter Buchstabe das *Omega* ist.
- C. Weil das O eigentlich für eine Null steht und die Redewendung eigentlich so viel bedeutete wie „Alles oder Nichts“.
- D. Weil bis zu einer Alphabetsreform im 19. Jahrhundert das O der letzte Buchstabe unseres Alphabets war.

4. In welcher Schrift wird das Jiddische geschrieben?

- A. Kyrillisch.
- B. Hebräisch.
- C. Griechisch.
- D. Lateinisch.

5. Woher kommt das Wort „Tinte“?

- A. Es leitet sich ab von klingonisch *tl-ngav-ta* „Aufzeichnung mit natürlichem Schreibkrampf“.
- B. Es kommt von lateinisch (*aqua*) *tinctoria* „gefärbtes Wasser“.
- C. Es kommt von altirisch *tintúid* „das Übersetzen“.
- D. Es geht zurück auf altindisch *tindu* „Ebenholz“.

6. Warum schreibt man das lateinische Alphabet von links nach rechts?

- A. Weil es in Europa den Rechtsverkehr gibt, bei dem man links sitzt, aber rechts fährt.
- B. Weil es mehr Rechts- als Linkshänder gibt.
- C. Weil die Verarbeitungsprozesse von Schrift erwiesenermaßen in der linken Gehirnhälfte ablaufen.
- D. Zunächst waren beide Schreibrichtungen üblich. Unter griechischem Einfluss setzte sich später die Rechtsläufigkeit durch.